

Zeitschrift: Bulletin Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik
Band: 99 (2008)
Heft: 3

Rubrik: Veranstaltungen = Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Energiepolitik

3. März 2008, Luzern

Am Energie-Apéro in Luzern sprechen Hans-Peter Nützi, Leiter Stab Energie Schweiz beim Bundesamt für Energie (BFE), und Werner Geiger, Mitglied der Elektrizitätskommission Ebikon (El-Com), über Energieperspektiven und Energiepolitik. Info: www.energie-aperio-luzern.ch. (Sz)

Energieforum 2008

6. März 2008, Zürich

Am diesjährigen PwC-Energieforum werden aktuelle Erkenntnisse und Perspektiven aus dem schweizerischen Energiemarkt diskutiert. Einerseits geht es um das Klima im Schweizer Energiemarkt und wie der Strom zukünftig produziert wird anhand einer Strategie zur nachhaltigen Energieproduktion. Dann geht es aber auch um den MwSt.-Tarif und um allfällige Zusammenschlüsse der Energieversorgungsunternehmen, um die neuen Aufgaben, die durch die Liberalisierung auf die EVUs zukommen, zu lösen. Die Teilnahme am Energieforum ist kostenlos. Informationen und Anmeldung: www.pwc.ch/events. (gus)

Intelligentes Wohnen – vernetztes Wohnen

3. April 2008, Bern

Veranstalter: Electrosuisse/ITG

Beim Wohnungsbau denken Bauherr, Architekt und Elektrofachmann in langfristigen Massstäben. 50 Jahre sind Usus. Doch heute ist es schwieriger denn je, zukunftsichere Lösungen im Bereich der Elektroinstallation und des vernetzten E-Homes zu finden. Schuld daran ist einerseits die im Umbruch steckende Digitalisierung sowohl

im Multimediabereich als auch in der Haus-technik und die daraus resultierende Fülle von Lösungsvarianten. Fragt sich: Wann ist der richtige Moment, von der konventionellen Elektroinstallation ins vernetzte E-Home zu wechseln?

Der Kongress beginnt mit einem Blick in die Zukunft, wo denn die Bedürfnisse der Bewohner liegen. Im zweiten Teil stehen die Lösungen fürs Eigenheim und den Siedlungsbau im Zentrum. Die Teilnehmer bekommen ein konkretes Bild von den Möglichkeiten und können besser entscheiden, was für ihre Projekte am sinnvollsten ist.

Die grosszügige Mittagspause gibt den Teilnehmern Gelegenheit, an der Messe Electro-Tec die Produkte anzufassen und den Herstellern die kritischen Fragen zu stellen. Informationen und Anmeldung unter www.electrosuisse.ch/itg. (gus)

EDM – Energiedatenmanagement in der Anwendung

29. April 2008, Olten

Veranstalter: Electrosuisse/ETG und ITG

Praktisch kein Tag vergeht ohne News in der Tagespresse aus der Sparte Stromwirtschaft. Einer der Gründe liegt in der prognostizierten Verknappung der Ressource Energie. Ein anderer Grund ist die Verabschiedung des Stromversorgungsgesetzes (StromVG) im Frühjahr 2007 durch das Parlament. Der Strommarkt wird liberalisiert. Damit kommen neue Aufgaben auf die Energieversorgungsunternehmen (EVU) zu. Dieser Schritt erzeugt beim einen oder anderen Kopfzerbrechen, müssen doch einige regulatorische Vorschriften erfüllt werden. Neben dem Unbundling des Netzes von der Energieproduktion geht es um Berechnung der Netznutzungstarife, ZFA, EDM, neue Vertragsmodelle etc.

Die neuen Aufgaben haben grosse Auswirkungen auf die Abläufe innerhalb der Unternehmung. Die entsprechenden Prozesse müssen neu aufgesetzt und integriert werden. Ein weiterer Fokus liegt auf dem Energiedatenmanagement (EDM). Das EDM ist die zukünftige Drehscheibe der Energiedaten in den Energieverteilunternehmen und verbindet die Marktteilnehmer untereinander. Die Frage bezüglich der Fitness im Umgang mit Energiedaten im liberalisierten Markt stellt sich heute für jedes EW. Eine Vielzahl der EVU wird nicht über genügend interne Ressourcen verfügen, um alle Projekte aus eigener Kraft termingerecht zu realisieren. Sie werden die Unterstützung von Lieferanten und speziali-

sierten Beratern in Anspruch nehmen. Hier stellt sich die Frage, ob nicht die ganze Aufgabe ausgegliedert werden kann.

Die Tagung der beiden Fachgesellschaften beginnt mit einem Blick in die nahe Zukunft. Was braucht es, um die gesetzlichen Bedingungen zu erfüllen? Es wird dargestellt, welche Anforderungen der Gesetzgeber an die Datenprozesse stellt. Wer muss wem was bis wann und in welcher Form liefern? Welche Ziele möchte der Gesetzgeber mit diesen Vorgaben erreichen? Dazu werden die rechtlichen Grundlagen der Strommarktliberalisierung vorgestellt, insbesondere die bis dann voraussichtlich vom Bundesrat verabschiedete Stromversorgungsverordnung. Programmdetails und Online-Anmeldung unter www.electrosuisse.ch/etg. (gus)

VSE/AES: Ausschreibungen/ Publications/Pubblicazioni

Vorprüfung für Netzfachleute mit eidgenössischem Fachausweis

2. bis 4. Juli 2008, Centre de formation professionnelle des SIG, Genf-Le Lignon

Der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) und die Vereinigung von Firmen für Freileitungs- und Kabelanlagen (VFFK) führen Berufsprüfungen durch. Die Berufsprüfungen stützen sich auf Artikel 28 Absatz 2 des Bundesgesetzes über die Berufsbildung vom 13. Dezember 2002 und die dazugehörige Verordnung vom 19. November 2003.

Für diese Prüfungen gilt die Prüfungsordnung über die Berufsprüfung für Netzfachleute vom 26. September 2005 und die dazugehörige Wegleitung.

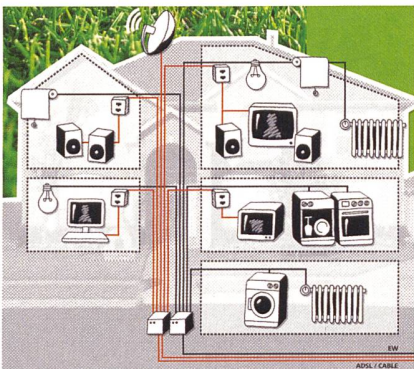
Zulassungsbedingungen gemäss Prüfungsordnung Artikel 3.

Prüfungsgebühr

CHF 2900.– (zzgl. MwSt.) inkl. Fachausweis und Registergebühr. Reise-, Unterkunft- und Verpflegungskosten gehen zu Lasten der Kandidaten.

Anmeldung bis 20. Mai 2008 mit folgenden Unterlagen:

- Zusammenstellung über die bisherige berufliche Ausbildung und Praxis
 - Kopien der für die Zulassung geforderten Ausweise (Fähigkeitsausweis) und Arbeitszeugnisse (Nachweis der erforderlichen praktischen Tätigkeit)
 - Kopie eines amtlichen Ausweises
- Mangelhaft oder verspätet eingehende Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.



Die Wohnung wird digital.

Anmeldeformulare und Auskunft

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE), Berufsbildung, Postfach, 5001 Aarau, Tel. 062 825 25 46.

Examens professionnels d'électricien de réseau

2 au 4 juillet 2008, Centre de formation professionnelle des SIG, Genève-Le Lignon

Sur la base de l'article 28 paragraphe 2 de la loi fédérale du 13 décembre 2002 sur la formation professionnelle et de son ordonnance du 19 novembre 2003, l'Association des entreprises électriques suisses (AES) et l'Association des entreprises d'installation de Lignes aériennes et de câbles (AELC) organisent des pre-examens professionnels pour électriciens de réseau. Ils se conforment au règlement d'examen du 26 septembre 2005.

Conditions d'admission selon l'article 3 du règlement d'examen.

Taxe d'examen

CHF 2900.- (TVA en sus) y compris les frais de brevet et la taxe d'inscription au registre officiel. Les frais de déplacement, de séjour et de repas sont à la charge des candidats.

Inscription jusqu'au 20 mai 2008, accompagnée des pièces suivantes:

- certificat de capacité
- toutes les attestations de travail
- éventuellement diplômes (copies)

Les inscriptions incomplètes ou arrivant trop tard ne pourront être prises en considération.

Formules d'inscription et renseignements

Association des entreprises électriques suisses (AES), Formation professionnelle, case postale, 5001 Aarau, tél. 062 825 25 46.

Berufsprüfung für Netzelektriker

2. bis 4. Juli 2008, Centre de formation professionnelle des SIG, Genf-Le Lignon

Gestützt auf die Art. 51–57 des Bundesgesetzes über die Berufsbildung vom 19. April 1978 und die Art. 44–50 der dazugehörigen Verordnung vom 7. November 1979 organisieren der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) und die Vereinigung von Firmen für Freileitungs- und Kabelanlagen (VFFK) Berufsprüfungen für Netzelektriker.

Für diese Prüfungen gilt das Reglement vom 26. November 1985. Das Reglement ist mittlerweile aufgehoben. Insgesamt bieten wir den Kandidaten nach diesem Reglement 2 Repetitionsmöglichkeiten an.

Zulassungsbedingungen gemäss Artikel 9.1 des Prüfungsreglements.

Prüfungsgebühr

CHF 2900.- (zzgl. MwSt.) inkl. Fachausweis und Registergebühr. Reise-, Unterkunft- und Verpflegungskosten gehen zu Lasten der Kandidaten.

Anmeldung bis 20. Mai 2008 mit offiziellem Anmeldeformular mit folgenden Unterlagen:

- Anmeldeformular (vollständig ausgefüllt)
- Lebenslauf im Original (datiert und unterzeichnet)
- Lehrabschlusszeugnis
- sämtliche Arbeitsausweise
- eventuell Diplome (Kopien)

Mangelhaft oder verspätet eingehende Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Anmeldeformulare und Auskunft

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE), Berufsbildung, Postfach, 5001 Aarau, Tel. 062 825 25 46.

Esami professionali di elettricista per reti di distribuzione

2 al 4 luglio 2008, Centre de formation professionnelle des SIG, Ginevra-Le Lignon

In forza degli articoli 51–57 della legge federale del 19 aprile 1978 sulla formazione professionale e degli articoli 44–50 della rispettiva ordinanza del 7 novembre 1979, l'Associazione delle aziende elettriche svizzere (AES) e l'Associazione delle imprese di installazione di linee aeree e di cavi (AILC) organizzano degli esami professionali per elettricisti per reti di distribuzione.

Per queste prove farà stato il regolamento degli esami del 26 novembre 1985.

Condizioni per l'ammissione secondo l'articolo 9.1 del regolamento degli esami.

Tasse di esami

CHF 2900.- (+7,6% IVA) incl. attestato professionale e tassa d'iscrizione al registro ufficiale. Le spese di viaggio, nonché i costi per vitto ed alloggio durante l'esame sono a carico dei candidati.

Iscrizioni entro il 20 maggio 2008 con i seguenti documenti:

- formulario d'iscrizione (debitamente compilato)
- curriculum vitae (con data e firma)
- attestato federale di capacità (certificato di tirocinio)
- tutti gli attestati di lavoro
- eventuali diplomi (copie)

Le iscrizioni incomplete come pure quelle che saranno inviate senza rispettare i termini non potranno essere considerate.

Formulari d'iscrizione e informazioni

Associazione delle aziende elettriche svizzere (AES), Formazione professionale,

casella postale, 5001 Aarau, tel. 062 825 25 46.

Examens professionnels d'électricien de réseau

2 au 4 juillet 2008, Centre de formation professionnelle des SIG, Genève-Le Lignon

Sur la base des articles 51 à 57 de la loi fédérale du 19 avril 1978 sur la formation professionnelle et des articles 44 à 50 de son ordonnance du 7 novembre 1979, l'Association des entreprises électriques suisses (AES) et l'Association des entreprises d'installation de lignes aériennes et de câbles (AELC) organisent des examens professionnels pour électriciens de réseau.

Ils se conforment au règlement d'examen du 26 novembre 1985.

Conditions d'admission selon l'article 9.1 du règlement d'examen.

Taxe d'examen

CHF 2900.- (TVA en sus) y compris les frais de brevet et la taxe d'inscription au registre officiel. Les frais de déplacement, de séjour et de repas sont à la charge des candidats.

Inscription jusqu'au 20 mai 2008, accompagnée des pièces suivantes:

- formule d'inscription dûment remplie
- curriculum vitae (daté et signé)
- certificat de capacité
- toutes les attestations de travail
- éventuellement diplômes (copies)

Les inscriptions incomplètes ou arrivant trop tard ne pourront être prises en considération.

Formules d'inscription et renseignements

Association des entreprises électriques suisses (AES), Formation professionnelle, case postale, 5001 Aarau, tél. 062 825 25 46.

Cigré Session 2008

24 to 29 August 2008, Paris

The General Session is Cigré's main event. More than 4000 visitors and delegates of the worldwide Electric Power Industry are expected to participate. The session is made up of the main conference with its



Conseil international des
grands réseaux électriques

discussion meetings and round tables, specialized meetings (called Discussion Meetings) and the technical exhibition.

The Preferential Subjects selected for the 2008 event reflect the main issues that are currently being faced by the electric

power industry. All Cigré Study Committees have their own specific topics. For example Monday (25 August) is dedicated to sustainability and large disturbances. The above mentioned Discussion Meetings run on a special reporter system; the discussions are centered around a number of questions formulated in a report which incorporates the list of all papers. For each Discussion Meeting a daily summary is issued and available the next day.

Registration runs through the office of the national committee: www.cigre.ch. (gus)

Smart Energy Strategies – Meeting the Climate Change Challenge

Call for Papers, 8 to 10 September 2008, Zurich

The conference will take place at the ETH Zurich, Main Building – Auditorium Maximum and will cover the following topics:

- Global challenges – climate change, resource access
- Smart transportation systems
- Smart conversion systems
- Smart grids: improving reliability – managing demand
- Smart industries, services, buildings
- Smart strategies, energy economics, policy design

An abstract of 2 pages in A4 is to be submitted electronically by 29 February 2008 at info@esc.ethz.ch. For further information: www.esc.ethz.ch/sms08. (ETH/Sz)

Neuer Master-Studiengang in Engineering an der HTW

Herbst 2008

Ab kommenden Herbst bietet die HTW Chur im Rahmen des Studiengangs Master of Science in Engineering (MSE) die Master Research Unit MRU «Telekommunikation und neue Medien» an. Sie weist die drei Kompetenzschwerpunkte Mobile Computing, Multimedia-Kommunikationssysteme und Embedded Systems auf und richtet sich an Bachelor- bzw. FH-Absolventinnen und -Absolventen mit einem guten Abschluss.



Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur (HTW)

Die Studierenden werden sich mit den Funktionsweisen von GSM-, UMTS- und Satelliten-Mobilfunksystemen, von globalen Ortungs- und Navigationssystemen (z.B. GPS, Galileo), von Wireless-LANs und RFIDs auseinandersetzen, lernen die Softwareentwicklung für mobile Endgeräte zu beherrschen und mobile Systeme mit Internetanwendungen zu verbinden. Im Lehrplan stehen weiter die Analyse von Kundenbedürfnissen, die Entwicklung von Konzepten, das Programmieren von Anwendungen, das Testen von Geräten bezüglich Bedienerfreundlichkeit und das Durchführen von Expertisen.

Die Studierenden werden nach neuen, innovativen Systemen im Transportwesen forschen und mit der Funktionsweise des Multimedia Messaging Service (MMS), des Voice over IP, des Digital-Video-Broadcastings und des Internetradios und -fernse-

hens vertraut gemacht. Schliesslich unterstützen sie Unternehmen bei der sinnvollen Anwendung von Multimedia für Fahrgastinformationssysteme, für die Unternehmenskommunikation, für Webapplikationen und für E-Learning und forschen nach neuen, innovativen Systemen im Tourismus. Weitere Informationen sind unter www.fh-htwchur.ch zu finden. (HTW/Sz)

Master of Science in Engineering an der BFH-TI

Anmeldeschluss: 31. März 2008

Die Berner Fachhochschule Technik und Informatik (BFH-TI) richtet ihr Masterangebot strikt auf ihre Kernkompetenzen aus und führt die fachlichen Vertiefungen in kleinen Forschungsgruppen, sogenannten Master Research Units (MRU), durch. Die Zusammenarbeit mit Wirtschaftspartnern sowie gut ausgerüsteten Labors bietet ideale Voraussetzungen für anspruchsvolle, praxisorientierte Projekte.

Bachelor-Absolventen können unter www.ti.bfh.ch/master (→ Master of Science in Engineering → Studium) ihre Leistungen selber einschätzen. Mit einem Wert von 60 und höher stehen die Chancen gut, zum Studium zugelassen zu werden. Liegt der Wert zwischen 50 und 60, werden die Anmeldeunterlagen genauer geprüft.

Fachhochschul-Absolventen, welche im Durchschnitt des Diplomarbeitszeugnisses und des Zeugnisses des letzten Studienjahrs mit einer Note von 5,0 oder besser abgeschlossen haben, verfügen über gute Chancen, zum Studium zugelassen zu werden. Über die Aufnahme von Interessenten mit einem Notendurchschnitt zwischen 4,75 und 4,99 wird «sur dossier» entschieden.

agenda der nächsten monate • agenda des prochains mois

13.3.2008	Component Obsolescence, Nachmittagsveranstaltung	Fehraltorf	www.electrosuisse.ch/itg
2.4.2008	Smart Home – la maison communicante Congrès spécialisé	Berne	www.electrosuisse.ch/itg
3.4.2008	Fachkongress «Intelligentes Wohnen – vernetztes Wohnen»	Bern	www.electrosuisse.ch/itg
29.4.2008	EDM Energy Data Management (ITG und ETG gemeinsam)	Olten	www.electrosuisse.ch/itg (oder /etg)
29.5.08	Sensorsysteme in der Industrie	Rapperswil	www.electrosuisse.ch/itg
4.6.2008	Generalversammlung Electrosuisse	Zürich	www.electrosuisse.ch
3.–5.6.2008	Powertage, Forum und Ausstellung (ETG und Electrosuisse)	Zürich	www.electrosuisse.ch/etg
10.–12.6.2008	GIS-SIT 2008, Forum für Geoinformation (ITG und ETG gemeinsam)	Zürich	www.electrosuisse.ch/itg (oder /etg)

■ ITG: ruedi.felder@electrosuisse.ch, ☎ 044 956 11 83

■ ETG/Cigré/Cired: beat.mueller@electrosuisse.ch, ☎ 044 956 11 83

■ Electrosuisse: verband@electrosuisse.ch, ☎ 044 956 11 80



Wer sein Bachelorstudium mit einem guten Notendurchschnitt abgeschlossen hat, hat gute Chancen, zum neuen Masterstudiengang zugelassen zu werden.

den. Über den Erlass von ECTS-Krediten wird aufgrund der ausgewiesenen Leistungen wie z.B. Projektarbeiten und Weiterbildungen ebenfalls «sur dossier» entschieden.

MRU Energie, Verkehr, Mobilität

Um die Versorgung mit Energie und die Mobilität nachhaltig zu sichern, wird nach zukunftsweisenden Technologien geforscht.

In der Vertiefung «Energy Systems» werden Lösungen rund um nachhaltige und erneuerbare Energien erarbeitet. Es werden dezentrale, mobile Systeme basierend auf Fotovoltaik und Brennstoffzellen konzipiert und Verfahren erforscht, um Energie in verschiedensten Anwendungsbereichen zu wandeln und zu speichern.

In der Vertiefung «Transportation» wird die Entwicklung von betriebs- und verkehrssicheren Strassen- und Schienenfahrzeu-

gen gefördert, Software generiert, und Steuerungen werden optimiert. Emissionen von Verbrennungsmotoren werden reduziert, Hybrid- und Brennstoffzellenfahrzeuge erforscht und biogene Anlagen entwickelt.

MRU Mobile Informationsgesellschaft

Dienste und Anwendungen, welche Informatik und Kommunikationstechnik (ICT) verbinden, prägen zunehmend unser berufliches und privates Umfeld.

In der Vertiefung «Mobile ICT» werden Konzepte und Lösungen für mobile Anwendungen entwickelt und realisiert. Dabei wird nach innovativen Verfahren und Methoden für vernetzte, mobile Kommunikationssysteme verschiedener Anwendungsgebiete und Benutzergruppen geforscht.

Lösungen für den erfolgreichen Ausbau von E-Business-Strukturen hin zur informa-

tikgestützten Unternehmensführung entlang der Wertschöpfungskette werden in der Vertiefung «ICT-based Management» gesucht und entwickelt.

In der Studienvertiefung «Identity, Security and Privacy» werden sichere ICT-Systeme und -Applikationen, welche stationäre und mobile Personen verlässlich identifizieren und ihre Privatsphäre wahren, entwickelt und realisiert.

MRU Produktionstechnik

In der Vertiefung «Laser und Photonics» wird die Bearbeitung von Materialien mit Dauerstrich- und Puls Lasern hoher Leistung erforscht, und neue Prozesse werden erprobt. Zudem werden optische Messsysteme entwickelt und in Produktionsanlagen integriert.

Neue Verfahren zur Veränderung der Eigenschaften von Randschichten werden mittels Wärme, Lasern oder im Hochvakuum in der Vertiefung «Materials and Surface Technology» erforscht.

In der Vertiefung «Mechatronik» wird Hard- und Software für die Vernetzung und Steuerung von mechatronischen Systemen und Anlagen entwickelt.

Das qualitative und quantitative Modellieren von technischen und wirtschaftlichen Risiken mittels mathematischen Methoden bildet den Schwerpunkt der Vertiefung «Riskmanagement».

MRU Technologie am Menschen

Die Forschung im Bereich Human Interface Technology umfasst zukunftsweisende Technologien wie Hardware-Algorithmik, Sensorik, Biometrie, Authentifizierung sowie Computer-Wahrnehmung und virtuelle Realität. Es werden effiziente System-on-Chip-Lösungen entwickelt, für eine sichere Authentifizierung mittels Fingerabdruck, Irismuster oder Unterschrift gesorgt und virtuelle Welten sichtbar und fühlbar gemacht. (BFH/Sz)

Ethernet bis an die Maschine

Ein Kommunikationsnetz für das gesamte Unternehmen

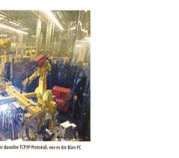
Ethernet erschien für den industriellen Einsatz lange Zeit ungeeignet. Inzwischen hat sich diese Technologie in der Automatisierungstechnik etabliert. Industriale Ethernet-Netzwerke sind heute nicht nur wegen der über 25 Jahre alten Ursprungstechnologie zu finden. Die Forderung nach Daten, kombiniert mit dem Ethernet-Standard für Switching, Full Duplex Übertragung und die Möglichkeit der Skalierung der Bandbreite von 10 Mbit/s auf 100 Mbit/s oder 1000 Mbit/s sind Meilensteine in der industriellen Kommunikation. Neue Technologien wie echtzeitfähiges Ethernet erhöhen die Stabilität der Automatisierungssysteme zusätzlich.

Ethernet-Netzwerkelemente für industrielle Applikationen erfüllen nach der im industriellen Bereich hohen Anforderung, werden heute auch in einer industriellen Umgebung eingesetzt. Sie müssen eine robuste 24-Volt-Spannungserwartung, sowie auch der High-Speed-Druck- und -Temperaturbelastung standhalten. Industriestandard garantieren die Verfügbarkeit der Netze. So werden verschleißfeste Kontakte an den Maschinen.

Jürgen Schmidt
und Ethernet-Familie über eine eigene Netzwerktopologie, die Daten von den nach unten liegenden, über Ethernet angeschlossen werden. Ein 100-Mbit/s-Ethernet-Netzwerk ist ein Beispiel für eine alternative Verbindung zur herkömmlichen LAN-Verbindung.

Feldbusfähiger IP2 Switch
Durch die industrielle Ethernet-Produktion von Modulen (IP2 Switch) und 100-Mbit/s-Ethernet-Netzwerken, können die industriellen Anforderungen an Ethernet-Netzwerke besser erfüllt werden. Die Ethernet-Produktion ist ein Beispiel für eine alternative Verbindung zur herkömmlichen LAN-Verbindung.

Ein Ethernet-Netzwerk ist ein Beispiel für eine alternative Verbindung zur herkömmlichen LAN-Verbindung. Es ermöglicht die Übertragung von Daten über eine Ethernet-Verbindung. Die Ethernet-Produktion ist ein Beispiel für eine alternative Verbindung zur herkömmlichen LAN-Verbindung.



Articles spécialisées sur Internet

www.electrosuisse.ch/bulletin
(Rubrique Articles spécialisés)

BULLETIN

Electrosuisse

Für Veranstaltungen von Electrosuisse siehe auch – pour des manifestations d'Electrosuisse voir aussi: www.electrosuisse.ch

März/mars 2008

- **Elektrische Sicherheit Medizinprodukte**
CE-Kennzeichnung – EN/IEC 60601-1, Konformität von elektrischen Medizinprodukten.
Fehraltorf, 4.3.08. Contact: 044 956 12 71
- **Journée d'information pour électriciens d'exploitation**
Fribourg, 5.3.08. Contact: 044 956 11 75
- **Maschinensicherheit – Rechtsgrundlagen und Richtlinien**
Überblick über gesetzliche Grundlagen und Anforderungen und relevante Richtlinien.
Fehraltorf, 6.3.08. Contact: 044 956 12 71
- **Informationstagung für Betriebselektriker**
Zürich, 12.3.08. Contact: 044 956 11 75
- **B3 – Séminaire de mesure OIBT**
Noréaz, 12.3.08. Contact: 021 312 66 96
- **Informationstagung für Betriebselektriker**
Zürich, 13.3.08. Contact: 044 956 11 75
- **ITG: Component Obsolescence**
Abgekündigte Bauteile. Ursachen, Prävention, Fallbeispiele und Lösungswege. Eine Nachmittagsveranstaltung der Fachgruppe ITG-Hardware-Technologie. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 13.3.08. Contact: 044 956 11 83
- **B1 – Séminaire NIBT 2005**
Noréaz, 13.3.08. Contact: 021 312 66 96
- **Elektrische Sicherheit Medizinprodukte**
EN/IEC 60601-1-6 – Nachweis der Gebrauchstauglichkeit von elektrischen Medizinprodukten. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 13.3.08. Contact: 044 956 12 71
- **Eingeschränkte Installationsarbeiten (Art. 14/15 NIV)**
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Fehraltorf, 18./19./25./26.3.+4.4.08.
Contact: 044 956 12 96
- **CE-Kennzeichnung / Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG**
Anforderungen, Wege und Vorgehensweisen für den Zugang zum europäischen Markt mit Elektrogeräten.
Fehraltorf, 20.3.08. Contact: 044 956 12 71
- **Informationstagung für Betriebselektriker**
Basel, 31.3.08. Contact: 044 956 11 75

April/avril 2008

- **Informationstagung für Betriebselektriker**
Bern, 2.4.08. Contact: 044 956 11 75
- **ITG: Smart Home – la maison communicante – congrès spécialisé**
Tendances et solutions pour maisons individuelles et locaux. Journée technique en parallèle à la foire Electro-Tec 2008.
Bern, 2.4.08. Contact: 044 956 11 83
- **ITG: Intelligentes Wohnen – vernetztes Wohnen – Fachkongress**
Zum einen: Blick in die Zukunft der Bedürfnisse im Wohnungsbau. Zum anderen: Vorstellen von Lösungen im Bereich Eigenheim und Siedlungsbau. Der Kongress findet parallel zur Electro-Tec statt.
Bern, 3.4.08. Contact: 044 956 11 83
- **Informationstagung für Betriebselektriker**
Zürich, 8.4.08. Contact: 044 956 11 75
- **Maschinensicherheit – Grundlegende Sicherheitsnormen**
SN EN 60204-1:06, Elektrische Ausrüstung von Maschinen SN EN ISO 13850:07, Not-Halt; SN EN 1050, Leitsätze zur Risikobeurteilung.
Fehraltorf, 8.4.08. Contact: 044 956 12 71
- **D1 – Séminaire pour employés de maintenance**
Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
Noréaz, 8./9.4.08. Contact: 021 312 66 96
- **C1 – Séminaire pour électriciens d'exploitation**
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Noréaz, 9./10./16./17./23./24.4.2008.
Contact: 021 312 66 96
- **Elektrische Sicherheit Geräte**
EN/IEC 60335-1 – Elektrogeräte für Haushalt und Gewerbe, IEC 60335-1 (4. Ausgabe 2001), EN 60335-1:2002.
Fehraltorf, 10.4.08. Contact: 044 956 12 71

- **Praktisches Messen**
Fehraltorf, 10.4.08. Contact: 044 956 12 96
- **Journée d'information pour électriciens d'exploitation**
Lausanne, 15.4.08. Contact: 044 956 11 75
- **Elektromagnetische Verträglichkeit**
Praktische Umsetzung der neuen EMV-Richtlinie 2004/108/EG. Überblick, Anforderungen und Hinweise für die Umsetzung der Richtlinie in die Praxis. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 16.4.08. Contact: 044 956 12 71
- **Eingeschränkte Installationsarbeiten (Art. 13 NIV)**
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Bern, 16./17./22./29.+30.4.08.
Contact: 044 956 12 96
- **Elektrische Sicherheit Geräte**
Elektronikschaltungen in Haushaltgeräten – Prüfungen von elektronischen Schutzschaltungen im Bereich Haushaltgeräte.
Fehraltorf, 17.4.08. Contact: 044 956 12 71
- **Elektrobiologie I (NISV-Grundlagen)**
Und biologische Wirkungsweise auf den menschlichen Körper.
Fehraltorf, 23.4.08. Contact: 044 956 12 96
- **ETG: EDM Energiedatenmanagement**
Olten, 29.4.08. Contact: 044 956 11 83
- **ITG: EDM Energiedatenmanagement**
Olten, 29.4.08. Contact: 044 956 11 83

Mai/mai 2008

- **Elektrische Sicherheit Geräte**
PEC (Protective Electrical Circuits) – Anforderungen an Hardware und Software aus der EN/IEC 60335-1.
Fehraltorf, 6.5.08. Contact: 044 956 12 71
- **Eingeschränkte Installationsarbeiten (Art. 14/15 NIV)**
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Fehraltorf, 7./8./13./14.+21.5.08.
Contact: 044 956 12 96
- **B4a – Séminaire sur les installations à basse tension I**
Noréaz, 8.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **Explosionsschutz – ATEX 95**
Geräte und Komponenten im explosionsgefährdeten Bereich (Richtlinie 94/9/EG).
Fehraltorf, 13.5.08. Contact: 044 956 12 71
- **D2r – Séminaire pour autorisation de raccorder**
Noréaz, 13.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **C1r – Séminaire art. 13 OIBT remise à niveau**
Noréaz, 14.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **Elektrische Sicherheit Geräte**
Kunststoffe in Haushaltgeräten Elektrogeräte für Haushalt und Gewerbe, IEC 60335-1 (4. Ausgabe 2001), EN 60335-1:2002. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 15.5.08. Contact: 044 956 12 71
- **Elektrische Sicherheit Geräte**
Auslegung von Leiterplatten – Anforderungen der Norm EN/IEC 60335-1 für Elektronikbaugruppen in Haushaltgeräten. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 15.5.08. Contact: 044 956 12 71
- **Elektrobiologie II (Messpraktikum und Hochfrequenz)**
Fehraltorf, 20.5.08. Contact: 044 956 12 96
- **D2 – Séminaire pour autorisation de raccorder**
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Noréaz, 20./21./27./28./29.5.08.
Contact: 021 312 66 96
- **B7 – Séminaire TST Travaux sous tension**
Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
Morat, 20./21.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **Eingeschränkte Installationsarbeiten (Art. 14/15 NIV MFS)**
Prüfungsvorbereitung für die Anschlussbewilligung für Inhaber eines Instandhalter-Fachausweises. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Fehraltorf, 21./22./28./29.5.+4.6.08.
Contact: 044 956 12 96
- **B2 – Séminaire CD NIBT 2005**
Granges-Paccot, 21.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **EN-60439-1, Schaltgerätekombinationen TSK, PTSK**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Fehraltorf, 22.5./4.6.+10./11.6.08.
Contact: 044 956 12 96
- **Infrarothermografie**
Fehraltorf, 23.5.08. Contact: 044 956 11 75

- **Maschinensicherheit – Funktionale Sicherheit**
SN EN ISO 13849-1:2006 -2, SN EN 62061:2005.
Fehraltorf, 27.5.08. Contact: 044 956 12 71

Juni/juin 2008

- **Energieeffizienz und Umwelt**
Designanforderungen für Elektrogeräte – Umwelt-richtlinien, aktueller Stand der Vorschriften in der EU und der Schweiz. Halbtägige Schulung/cours (durée: demi-journée).
Fehraltorf, 3.6.08. Contact: 044 956 12 71
- **ETG: Powertage – Forum und Ausstellung**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Zürich, 3.–5.6.08. Contact: 044 956 11 83
- **Generalversammlung Electrosuisse**
Anlässlich der Powertage in Zürich-Oerlikon. Generalversammlung/Assemblée générale.
Zürich, 4.6.08. Contact: 044 956 11 21
- **B1 – Séminaire NIBT 2005**
Noréaz, 5.6.08. Contact: 021 312 66 96
- **B4b – Séminaire sur les installations à basse tension II**
Noréaz, 11.6.08. Contact: 021 312 66 96
- **Workshop NIN 2005 K**
Fehraltorf, 12.6.08. Contact: 044 956 12 96
- **B6 – Séminaire ATEX**
Noréaz, 13.6.08. Contact: 021 312 66 96
- **B6 – Séminaire ATEX**
Noréaz, 21.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **C1 – Séminaire pour électriciens d'exploitation**
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Noréaz, 18./19./25./26.6.+2./3.7.08.
Contact: 021 312 66 96
- **Produktezertifizierung**
Tipps für Exportfachleute und Einkäufer – Zulassungen und Bedeutung von Zertifizierungen. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 19.6.08. Contact: 044 956 12 71
- **Produktezertifizierung**
Zertifizierungsverfahren und Länderzulassungen – Verfahren und Anforderungen an elektrische und elektronische Produkte für den Zugang zu den internationalen Märkten. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 19.6.08. Contact: 044 956 12 71
- **Elektrobiologie III**
Auswertung und Umsetzung in der Praxis.
Fehraltorf, 24.6.08. Contact: 044 956 12 96
- **B3 – Séminaire de mesure OIBT**
Noréaz, 24.6.08. Contact: 021 312 66 96

August/août 2008

- **Stückprüfung Schaltgerätekombinationen**
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
26.8.08. Contact: 044 956 12 96

September/septembre 2008

- **C1 – Séminaire pour électriciens d'exploitation**
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Noréaz, 9./10./16./17./23./24.9.08.
Contact: 021 312 66 96
- **D2r – Séminaire pour autorisation de raccorder**
Noréaz, 9.9.08. Contact: 021 312 66 96
- **B1 – Séminaire NIBT 2005**
Noréaz, 11.9.08. Contact: 021 312 66 96
- **CE-Kennzeichnung / Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG**
Anforderungen, Wege und Vorgehensweisen für den Zugang zum europäischen Markt mit Elektrogeräten.
Fehraltorf, 11.9.08. Contact: 044 956 12 71
- **B7 – Séminaire TST Travaux sous tension**
Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
Morat, 16./17.11.08. Contact: 021 312 66 96
- **Maschinensicherheit – Rechtsgrundlagen und Richtlinien**
Überblick über gesetzliche Grundlagen und Anforderungen und relevante Richtlinien.
Fehraltorf, 23.9.08. Contact: 044 956 12 71
- **Praktisches Messen**
Fehraltorf, 24.9.08. Contact: 044 956 12 96
- **C1r – Séminaire art. 13 OIBT remise à niveau**
Noréaz, 25.9.08. Contact: 021 312 66 96
- **Elektrische Sicherheit Geräte**
EN/IEC 60335-1 – Elektrogeräte für Haushalt und Gewerbe, IEC 60335-1 (4. Ausgabe 2001), EN 60335-1:2002.
Fehraltorf, 25.9.08. Contact: 044 956 12 71

- **D2 – Séminaire pour autorisation de raccorder**
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Noréaz, 30.9./1.2./7./8.10.08.
Contact: 021 312 66 96

VSE

März/mars 2008

- **Club Ravel**
Applications freecooling dans le bâtiment.
Lausanne, 4.3.08. Contact: 021 310 30 30
- **Umstrukturierungen und Kooperationen von Unternehmen der Elektrizitätswirtschaft**
Aarau, 12.3.08. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 3: Energie/Vertrieb**
Ausbildungsveranstaltung für Auszubildende, Neu- und Wiedereinsteigende.
CKW Rathsau, Emmen, 14.3.08.
Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 1: Elektrotechnische Grundlagen**
Einblick in die Welt der Elektrizitätswirtschaft für nicht technische Mitarbeitende.
Schulungszentrum BKW, Kallnach, 25.3.08.
Contact: 062 825 25 25

April/avril 2008

- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 2: Produktion/Verteilung**
Ausbildungsveranstaltung für Auszubildende, Neu- und Wiedereinsteigende.
NOK, Baden, 4.4.08. Contact: 062 825 25 25
- **Instandhaltung von Freileitungsanlagen mit Holzmasten**
2-tägige Ausbildung im Schulungszentrum BKW/FMB Energie AG in Kallnach. Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
Kallnach, 14.–15.4.08. Contact: 062 825 25 25
- **Fachausbildung für Mitarbeiter in Kraftwerken, Unterwerken und Netzbetrieb**
Berufsorientierte Weiterbildung zu den Themenbereichen Netzelemente, Schaltanlagen und Leittechnik bei der Nordostschweizerische Kraftwerke AG. Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
NOK, Baden, 16.+17.4.08. Contact: 062 825 25 25
- **Instandhaltung von Freileitungsanlagen mit Holzmasten**
2-tägige Ausbildung im Schulungszentrum BKW/FMB Energie AG in Kallnach. Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
Kallnach, 28.–29.4.08. Contact: 062 825 25 25

Mai/mai 2008

- **Club Ravel**
Avec Tebis, la rénovation par système radio à coût réduit.
Lausanne, 6.5.08. Contact: 021 310 30 30
- **So wird die Markttöffnung für Ihr EVU zur Chance**
Zwischen Strommarkliberalisierung, Kundennähe und Versorgungssicherheit: Die Möglichkeiten einer Positionierung für kleinere und mittlere EVU und ihre konkrete Umsetzung.
Aarau, 16.5.08. Contact: 062 825 25 25
- **Grundwissen Arbeits- und Gesundheitsschutz**
Für Sicherheitsbeauftragte und Vorgesetzte in der Energiebranche. Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Kallnach, 19.–20.5.08. Contact: 062 825 25 25
- **So wird die Markttöffnung für Ihr EVU zur Chance**
Zwischen Strommarkliberalisierung, Kundennähe und Versorgungssicherheit: Die Möglichkeiten einer Positionierung für kleinere und mittlere EVU und ihre konkrete Umsetzung.
Aarau, 30.5.08. Contact: 062 825 25 25

Juni/juin 2008

- **Club Ravel**
Scierie Zahnd SA: les pellets, la cogénération, le tout en un.
Lausanne, 3.6.08. Contact: 021 310 30 30
- **So wird die Markttöffnung für Ihr EVU zur Chance**
Zwischen Strommarkliberalisierung, Kundennähe und Versorgungssicherheit: Die Möglichkeiten einer Positionierung für kleinere und mittlere EVU und ihre konkrete Umsetzung.
Aarau, 13.6.08. Contact: 062 825 25 25
- **Elektrotechnische Grundausbildung zu sachverständigem Personal**
Werden Sie Elektrofachkraft für einen festgelegten Bereich, gemäss Starkstromverordnung und STI Nr. 407.1199. Der Kurs dauert 5 Tage. Bitte entnehmen

Sie die genauen Daten dem Detailprogramm. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Aarau und Kallnach, 20.6.08.
Contact: 062 825 25 25

- **Kommunikationsforum**
Hotel Arte, Olten, 20.6.08.
Contact: 062 825 25 25

September/septembre 2008

- **Club Ravel**
Les choix techniques du M2.
Lausanne, 2.9.08. Contact: 021 310 30 30
- **Modul 1: Connaissances de la branche**
Formation continue à des fins professionnelles.
Lausanne, 17.9.08. Contact: 062 825 25 25
- **Module 2: Connaissances de la branche**
Formation continue à des fins professionnelles.
Lausanne, 18.9.08. Contact: 062 825 25 25
- **Module 3: Connaissances de la branche**
Formation continue à des fins professionnelles.
Lausanne, 25.9.08. Contact: 062 825 25 25

Oktober/octobre 2008

- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 1: Elektrotechnische Grundlagen**
Einblick in die Welt der Elektrizitätswirtschaft für nicht technische Mitarbeitende.
Schulungszentrum BKW, Kallnach, 7.10.08.
Contact: 062 825 25 25
- **Club Ravel**
Chaleur et froid par géostructures énergétiques.
Lausanne, 7.10.08. Contact: 021 310 30 30
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 2: Produktion/Verteilung**
Ausbildungsveranstaltung für Auszubildende, Neu- und Wiedereinsteigende.
NOK, Baden, 15.10.08. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 3: Energie/Vertrieb**
Ausbildungsveranstaltung für Auszubildende, Neu- und Wiedereinsteigende.
CKW Rathsau, Emmen, 21.10.08.
Contact: 062 825 25 25
- **Grundwissen Arbeits- und Gesundheitsschutz**
Unbundling und die Auswirkungen auf das Rechnungswesen. Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Kallnach, 23.–24.10.08. Contact: 062 825 25 25

November/novembre 2008

- **Club Ravel**
Télégestion de l'éclairage public et réflexions autour du plan lumière.
Lausanne, 4.11.08. Contact: 021 310 30 30
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 1: Elektrotechnische Grundlagen**
Einblick in die Welt der Elektrizitätswirtschaft für nicht technische Mitarbeitende.
Schulungszentrum BKW, Kallnach, 7.11.08.
Contact: 062 825 25 25
- **Anwendung des Sicherheitshandbuchs**
Verankern Sie das Wissen, verknüpfen Sie es mit Ihrem Alltag. Sicher ist sicher ... Halbtageskurs, jeweils am Vormittag oder Nachmittag. Halbtägige Schulung/cours (durée: demi-journée).
Aarau, 12.11.08. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 2: Produktion/Verteilung**
Ausbildungsveranstaltung für Auszubildende, Neu- und Wiedereinsteigende.
NOK, Baden, 14.11.08. Contact: 062 825 25 25

Diverse/autres

Juni/juin 2008

- **Powerstage 2008**
Schweizer Plattform für die Elektrizitätswirtschaft. Messe/expo/salon.
Zürich, 3.–5.6.08. Contact: www.powerstage.ch
- **GIS/SIT 2008: Mehrwert dank Geoinformation**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Zürich, 10.–12.6.08.
Contact: www.akm.ch/gis_sit2008

Weitere Veranstaltungen – autres manifestations: www.electrosuisse.ch, www.strom.ch

Distrelec

Geben Sie sich nicht mit weniger zufrieden!

Die **Distrelec** Produktvielfalt.

Jetzt bestellen!
Der neue Katalog ist da!



Sie verdienen das Beste!

- 600 namhafte Hersteller
- Spezialist für Kleinmengen
- 24-Stunden-Lieferservice
- Kein Kleinmengenzuschlag
- Jetzt Katalog kostenlos bestellen!

www.distrelec.ch